

Brühl



Gleichstellungsbeauftragte



Internationaler Weltfrauentag ♦ 08.03.

Zeit für Frauen

3. Brühler Frauenprogrammwoche

05.03.-13.03.2016

www.bruehl.de

Internationaler Weltfrauentag ♦ 08.03.

3. Brühler Frauenprogrammwoche der Stadt Brühl

Sofern nichts anderes angegeben, sind die Veranstaltungen eintrittsfrei und eine Anmeldung nicht erforderlich.

Jedoch freuen sich die ehrenamtlich Mitwirkenden erneut über Spenden zugunsten: **Frauenhaus Rhein-Erft-Kreis e.V.**

Hier finden bereits seit 1989 jährlich etwa 65 von Gewalt betroffene Frauen und mit ca. 85 Kindern Schutz, Beratung und Unterstützung.

Das Haus bietet insgesamt 24 Plätze. Sozialarbeiterinnen leisten Hilfestellung in rechtlichen, finanziellen und psychosozialen Belangen der Frauen. Es existiert ein eigener Kinderspiel- und Schulkinderbereich mit didaktisch-methodischen und freizeitpädagogischen Angeboten durch ausgebildete Fachkräfte. Frauen und Kinder erfahren hier Unterstützung bei der Bewältigung ihrer oftmals traumatischen Erfahrungen und beim Übergang in eine gewaltfreie Zukunft.

Das Angebot versteht sich als Hilfe zur Selbsthilfe. Mit vielfältigen Institutionen und Einrichtungen innerhalb und außerhalb des Rhein-Erft-Kreises gibt es Kooperationen.

📞 Telefon 02237 7689

Wir machen mit!

Die Buchhandlung Karola Brockmann ♦ Susanne Skiba ♦ Martina Kütter ♦ Nina Offizier ♦ Marion Köhler ♦ Alexandra Gibesch ♦ Ute Remus ♦ Isabel Hachenberg ♦ Michaela Winkler ♦ Bettina Jäkel-Schmidt ♦ Frauenhaus Rhein-Erft-Kreis e.V. ♦ Jugendkulturhaus Passwort CULTRA ♦ Zoom Kino Brühl ♦ Professor Hans Beuth, Uniklinik Köln ♦ Lisa Frohn ♦ 33 Rosen ♦ Carolin Weitzel, Arbeitsagentur Brühl ♦ Steffi Adam-Bott, Beruf und Perspektive ♦ Barbara Voss, Wifa ♦ Christa Menke ♦ Café Duett Brühl ♦ Café Regenbogen ♦ Evangelische Kirche Brühl ♦ Gabriele Rengel-Schneider ♦ Die Brühler Ratsfrauen ♦ Barbara und Cordula Ziebell ♦ Fotografische Arbeitsgemeinschaft Brühl (fab) ♦ Lea Marcella Hachenberg ♦ Tanz Breuer® ♦ Evelyn Meyer-Lentge ♦ Sabine Hittmeyer-Witzke ♦ Monika Wilk ♦ Stammtisch Brühler Unternehmerinnen (SBU) ♦ Gudrun Christensen ♦ Nina Offizier ♦ Sylvia Fritz, Erste Hilfe Schule Brühl ♦ Kathrin Höhne ♦ Biggi Wanninger ♦ Andrea Badey ♦ Anne Gesthuysen ♦ Lisa Feller





Liebe Brühlerinnen,

auch in diesem Jahr möchten wir den 8. März, den Internationalen Weltfrauentag, zum Anlass für vielfältige Veranstaltungen nehmen. Er wurde im Jahr 1911 erstmalig in Deutschland begangen und erinnert an die Einführung des Wahlrechtes der Frau und den Kampf um ihre Gleichberechtigung. An diesem Tag rückt die Rolle der Frau in den Mittelpunkt. Dieser bedeutungsvolle Anlass soll erneut den Fokus auf spezielle Probleme und Themen lenken. Hierzu gehören noch immer Lohnunterschiede, die Beseitigung von Karrierehemmnissen, die Umsetzung eines gewaltfreien Zuhauses, aber auch Themen wie Zwangsheirat, Genitalverstümmelung, Traumata nach gelungener Flucht aus Kriegsgebieten, Vergewaltigungen und Gefangenschaft. Schon in den ersten Tagen des neuen Jahres haben wir wieder deutlich erfahren müssen, wie nötig die Rechte der Frauen zu vertreten sind, auch heute noch, selbst in unserer Gesellschaft.

In der Woche rund um den 8. März haben wir mit 40 Veranstaltungen, die größtenteils kostenfrei sind, neben unterhaltsamen Themen, wie Tanz, Meditation, Schreibwerkstatt, Geschwister, Frauen in der Politik, Musik, alles um die Immobilie, Lesungen, Kabarett und Ausstellungen auch Themen wie Gewalt an Frauen, Angst, Gesundheitsprobleme, Patientenverfügung, Hirnforschung, Erste Hilfe, Wohnen im Alter, Lebensentwürfe, mangelnder Selbstwert und die Probleme des Beruflichen Wiedereinstieges ins Programm aufgenommen.

Diese nunmehr im dritten Jahr präsentierte Woche voller Aktivitäten rund um die Frau soll uns daran erinnern, dass Gleichberechtigung, wie wir sie hier in Europa erleben dürfen, durchaus nicht selbstverständlich ist. Hoffen wir, dass sie eines Tages zur Selbstverständlichkeit wird.

Ihr

Ihre

Dieter Freytag
Bürgermeister

Antje Cibura
Gleichstellungsbeauftragte



© Norbert Liebertz, fab: Cornelia



Lea Marcella Hachenberg

Sa., 05.03.

19 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Fab - Fotografische Arbeitsgemeinschaft Brühl

Eröffnung der Fotoausstellung: **Frauenbilder**

Die Fotografische Arbeitsgemeinschaft Brühl präsentiert Bilder von Brühler Frauen. Die kommt mir doch bekannt vor!? Die eine kennt man, die andere nicht, alle an Orten fotografiert, die typisch für sie sind.

Musikalisch umrahmt wird die Eröffnung von Lea Marcella Hachenberg mit instrumentaler Begleitung durch das Familientrio Johanna, Regina und Edith Belz. Zudem lädt eine Gruppe afrikanischer Frauen mit kleinen Köstlichkeiten aus afrikanischen Ländern zu einem "Blick über den Tellerrand" ein.

Lea Marcella Hachenberg (*1996), Schauspielstudentin

In Brühl aufgewachsen, entdeckt sie in jungen Jahren den Gesang ganz für sich. Heute fühlt sie sich in den unterschiedlichsten Genres, wie Klassik, Musical oder Pop zu Hause und zeigt dies auch gerne als Solokünstlerin bei Hochzeiten, Geburtstagen oder anderen Festlichkeiten.

Die Ausstellung ist bis zum 13.3. während der Veranstaltungen zu besichtigen.

📍 www.fab-foto.de

19-22 h ♦ Jugendkulturhaus Passwort CULTRA, Schildgesstraße 112

Mädelsmarkt - trödel Dich glücklich!

Du hast schnieke Klamotten, Schmuck und Ähnliches, woran Du Dich satt gesehen hast? Du willst Deine kleinen Schätze loswerden oder neue Lieblinge entdecken?

Dann trödel Dich glücklich! Die Kombination aus Musik mit Liveband, leckeren Knabbereien, Mojitos und Caipis und vieles mehr bietet die Grundlage für einen perfekten Mädelsabend in entspannter Atmosphäre.

Standkosten: je m € 4 ♦ Anmeldung bis 01.03.:
maedelsmarkt@passwort-cultra.de

📍 h.grob@passwort-cultra.de



Archivfoto: Mädelsflohmarkt



Monika Wilk



Lisa Frohn

Sa., 05.03.

20 h ♦ Griechisch-orthodoxe Kirche Hl. Johannes der Täufer, Wallstraße 102

Monika Wilk: Eine Brühlerin reist

Wer Wirklichkeit abbildet, muss Wirklichkeit erfassen – mit inneren Augen. Die Fotografin Monika Wilk hat gelernt, ihre Augen für die Wirklichkeit der Mit- und Umwelt zu öffnen. Das macht ihre Biografie aus: 1949 im linksrheinischen Ertstadt-Liblar geboren, seit 1963 tätig als ausgebildete Schuhverkäuferin, Serviererin, Staubsaugervertreterin, Qualitätskontrolleurin, Kassiererin und Sachbearbeiterin bei der Kreissparkasse Köln. Dort wird die Künstlerin wegen unangepassten Verhaltens sechsmal strafversetzt und als "Aussteigerin" betitelt. Sie ist uns allen mit ihrer Kinderey und ihren Altertümchen bekannt geworden. Ab 1979 ist Monika Wilk Ensemblemitglied des "Kleinen Theater Brühl". Seit 1987 beteiligt sie sich an Brühler Umweltinitiativen und Bürgerprotesten. Ihre erste Foto-Einzelausstellung hat sie 2001 in Brühl: Zur Magie mystischer Orte.

Geöffnet 06.-20.03.: 10-14/16-19 h.

📞 Telefon: 02232 13492

So., 06.03.

11-13 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Lisa Frohn

Aus der Werkstatt für Alterskultur

Lesung aus dem Buch "Ran ans Alter!"

Die Autorin beschreibt unter anderem das Rollenverhalten von Frauen und Männern nach dem Erwerbsleben und fragt, ob es nicht an der Zeit sei, Alter neu zu definieren. Sie geht davon aus, dass die gesellschaftlichen Herausforderungen von heute ohne aktive Beteiligung "der Alten" nicht zu bewältigen sind.

Wie aber kann diese Beteiligung aussehen? "Ran ans Alter!" wirft viele Fragen auf, regt zum Denken an und setzt einen altersemanzipatorischen Impuls.

📧 lisa@lisafrohn.com



© Oliver Rindelaub

Sabine Hittmeyer-Witzke



Susanne Skiba

So., 06.03.

15 h ♦ Start: Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Sabine Hittmeyer-Witzke

Stadtführung: **Brühler Frauen mit Profil**

Bildbetrachtung einmal anders

Nach Einblicken in die Ausstellung "Frauenbilder" mit diesen besonderen Antlitzern der Stadt geht es auf einen informativen und belebenden Spaziergang durch Brühl mit Augenmerk auf die weibliche Seite in Geschichte(n) von damals und heute. Begleiten Sie die Brühlerin Sabine Hittmeyer-Witzke, Kunsthistorikerin und Stadtführerin, auf lokaler Entdeckungstour – Klischees nicht ausgeschlossen. Lassen Sie sich überraschen!

❶ sabine.hittmeyer-witzke@netcologne.de

19 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Susanne Skiba

Schreibwerkstatt: **Lied(er) meines Lebens**

Kennen Sie das auch? Sie hören ein Lied und gleich die ersten Töne versetzen Sie zurück in eine bestimmte Situation. Ein besonderer Glücksmoment, der erste Liebeskummer, die Melodie eines unvergesslichen Sommers – Musik begleitet uns ein Leben lang, sie hilft durch schwierige Situationen und lässt uns schöne Momente noch intensiver erleben. Schreiben Sie in angenehmer Atmosphäre über den persönlichen Soundtrack Ihres Lebens. Bringen Sie Ihre Erinnerungen und Geschichten nach einer kurzen Einführung zu Papier und anschließend den übrigen Teilnehmerinnen zu Gehör.

Neben der lebenslangen Leidenschaft für die deutsche Sprache gehört das Herz der freiberuflichen Texterin, Germanistin und PR-Frau auch der Musik in ihrer ganzen Vielfalt.

Dauer: 3 Stunden ♦ Bitte Schreibzeug mitbringen ♦ Begrenzte Teilnehmerzahl
Anmeldung: skiba@netcologne.de, Telefon 02232 509277

❶ www.satzmelodie.de



Barbara Voss



Brühler Ratsfrauen

Mo., 07.03.

9-12 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Barbara Voss: Tipps und Tricks der erfolgreichen Berufsrückkehr

Sie planen nach einer Familien- oder persönlichen Auszeit in den Beruf zurückzukehren oder möchten eine berufliche Alternative entwickeln? Dabei hilft Ihnen Barbara Voss, Frauenbeauftragte und Leiterin Öffentlichkeitsarbeit an der Kölner Wirtschaftsfachschule (Wifa) und Coach. Suchen Sie mit ihr nach einem Weg, der zu Ihnen und Ihrer derzeitigen Lebenssituation passt. Aspekte wie Angst vor Wiedereingliederung in den Beruf, mangelndes Fachwissen, Sondersituation Alleinerziehung, Rückkehr nach Pflege, Qualifizierungsdefizite, mangelnde Deutschkenntnisse und neue Perspektiven werden aufgezeigt.

Begrenzte Teilnehmerzahl ♦ Anmeldung: voss@wifa.de, Tel. 02224 98817-11

📍 www.wifa.de

12 h ♦ Christuskirche Mayersweg

Kantorin Marion Köhler, Pfarrerin Renate Gerhard, Pfarrerin Sandra Nehring

Eine Andacht zu Rahel und Lea: Gib mir Kinder, sonst sterbe ich

Spüren Sie mit Musik, Gesängen, Gebeten und Gedanken zwei wichtigen Frauen der Bibel nach. Die Geschichte von Rahel und Lea dramatisiert die Grundgegebenheiten ihrer Zeit und zeigt gleichzeitig Schmerz und Schicksal vieler Frauen auf.

📍 nehring@kirche-bruehl.de

17-ca. 19 h ♦ Kapitelsaal des historischen Rathauses, Uhlstraße 3

Speed-Dating: Brühler Ratsfrauen stellen sich

Lernen Sie Frauen der Brühler Kommunalpolitik kennen: Wer sind sie, diese Ratsfrauen? Was machen sie? Wie sind sie zur Politik gekommen? Wie arbeiten sie? Und: Machen sie etwas anders als Männer? Neugierig geworden? Antworten erhalten Sie bei einem lockeren "Speed-Dating". Im Rahmen einer angeschlossenen Rathausführung bekommen Sie zudem Eindrücke vom Weg der eigenen Idee bis zum Ratsbeschluss.

📍 pia@reggh.net



Steffi Adam-Bott



Ute Remus

Mo., 07.03.

19 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Steffi Adam-Bott, Beruf & Perspektive Brühl, und **Ute Remus**

STOP & GO

Lebenswege von Frauen zwischen 18 und 81

Mit Visionen gestartet – Verantwortung übernommen – Mut bewiesen!

Brühlerinnen denken über den "Roten Faden" in Beruf und Leben nach.

- ♦ Wie habe ich Entscheidungen getroffen?
- ♦ Welche Realitäten haben mich eingeholt?
- ♦ Welche Vorstellungen habe ich von meiner Zukunft?

Maria Krüger, Annegret Neumann, Merit Hagenkort und Evelyn Meyer-Lentge sprechen mit Steffi Adam-Bott und Ute Remus über Arbeit, Beziehungen, Familie und das Engagement für andere Menschen wie auch das für sich persönlich.

Ein Abend, der Mut macht, den eigenen Weg zu finden und zu gehen.

Lassen Sie sich inspirieren!

Steffi Adam-Bott unterstützt dabei, Erfolg und Freude im Beruf zu finden.

Ute Remus interessiert sich für Lebensentwürfe und Biografien.

📧 post@berufundperspektive.de

19-20 h ♦ Tanz Breuer®, Kurfürstenstraße 31

Tanz Breuer®: Zumba® – die Fitness Sensation

Hier verschmelzen für Jung und Alt lateinamerikanische Rhythmen und coole Bewegungen zu einem einzigartigen Fitnessprogramm, das einfach Spaß macht.

Gönnen Sie sich einen vergnüglichen, sportlichen Feierabend in schöner Atmosphäre. Bitte sportliche Kleidung, Turnschuhe und Handtuch mitbringen.

Kostenlos bei Vorlage dieses Heftes.

Anmeldung: bruehl@tanzbreuer.de, 02232 44921

📧 www.tanzbreuer.de



Bettina Jäkel-Schmidt



Tanz Breuer®

Di., 08.03.

9:30–11:30 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Bettina Jäkel-Schmidt

Workshop: **Ausstrahlung und Überzeugungskraft**

Warum wirken manche Frauen charismatischer als andere? Wieso können sie Andere leichter für sich gewinnen? Es ist die Zusammensetzung von Körper(sprache), Einfühlungsvermögen und Strukturiertheit, die uns erstrahlen lassen und mehr bei unserem Gegenüber in der Interaktion bewirken. Die gute Nachricht: Das kann Frau lernen!

Als langjährig erfahrene Coach und Personalentwicklerin lädt Bettina Jäkel-Schmidt dazu ein, in kleinen Übungen die gewünschte Resonanz beim Gegenüber zu erzeugen. Keine Angst: Es soll leicht und lustig zugehen und eine wertschätzende Lernatmosphäre entstehen. Der Workshop ist auch gut für Freundinnen geeignet. Alle Frauen werden mindestens drei Anregungen in ihren Alltag mitnehmen und mit der S.C.I.L.® Performance Strategie, die Grundlage für die Übungen ist, weiter arbeiten können.

Teilnehmerbegrenzung: 20 ♦ Anmeldung: bjs@jaekel-schmidt.de

📍 www.jaekel-schmidt.de

16 h ♦ Tanz Breuer®, Kurfürstenstraße 31

Tanz Breuer®: **HipHop ab 13 Jahre**

Kostenlos bei Vorlage dieses Heftes.

Anmeldung: bruehl@tanzbreuer.de, 02232 44921

📍 www.tanzbreuer.de

18:30–19:30 h & 19:30–20:30 h ♦ Tanz Breuer®, Kurfürstenstraße 31

Tanz Breuer®: **Zumba® – die Fitness Sensation**

Kostenlos bei Vorlage dieses Heftes.

Anmeldung: bruehl@tanzbreuer.de, 02232 44921

📍 Infotext s. Seite 8



Biggi Wanninger



Andrea Badey

Di., 08.03.

ab 19 h ♦ Jugendkulturhaus Passwort CULTRA, Schildgesstraße 112 ♦ € 8,30

Internationaler Weltfrauentag 2016

Grußwort Dieter Freytag, Bürgermeister der Stadt Brühl

Begrüßung Antje Cibura, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Brühl

Zwischen Tanga und Treppenlift

Unter diesem Motto stehen zwei Soli an diesem Abend mit Kabarett, Musik und Comedy. Der Vorverkauf im brühl-info hat bereits begonnen.

Biggi Wanninger ist nicht nur Präsidentin der Stunksitzung, sondern auch Schauspielerin und Sängerin. Ihr Beruf ist ihre Leidenschaft. Diese teilte sie über 10 Jahre im Duo mit Anne Rixmann. Aber auch als Solokünstlerin bringt sie ihre Talente gekonnt auf die Bühne. Ihr kritischer Blick auf Politik und Gesellschaft verbindet sie stets mit einem guten Schuss rheinischem Humor. Ob als Parodistin in der Rolle von Rainer Calmund oder als Operndiva Montserrat Caballet – sie bringt die Figuren auf den Punkt. Selbst frauenbewegte Themen sind ihr nicht fremd. So wünscht sie z.B. Heidi Klum, dieser Werbeträgerin auf zwei Beinen, eine derartige Orangenhaut, dass sie demnächst nur noch für Valensina Werbung machen kann.

In der Pause im Foyer: **Lea Marcella Hachenberg**, Gesang (i s. Seite 4)

Andrea Badey hat den Rock auf den Zähnen und treibt Schabernack mit uns. Sie spielt, erzählt und ersingt uns die wundersam-scurrile Welt des Badey-Landes. Aus der Sicht der Frau, als Mann, als Vater und gelegentlich auch mal als Huhn begibt sie sich auf eine kabarettistisch-komische Suche des optimalen Weges. Was könnte das sein? "Ihrer", "Seiner" oder vielleicht doch der Weg des klugen Plemkacki-Ludwigs, der Forest-Gump aus dem Bergischen Land? Der verirrt sich in eine Männer-Schwitzhütte im Sauerland und erklärt einem buddhistischen Goldfisch die Welt: *"Bei manche Weiber haste Pech, weil du bei denen farblich einfach nicht in die Wohnung passt."* Badey erzählt das alles mit einer umwerfenden Liebe zum Lachen, zum Hinschauen und mit ihrem speziellen Ruhrgebietszauber.

VVK: brühl-info, Uhlstraße 1, Telefon 02232 79-345

i acibura@bruehl.de



Mi., 09.03.

9-12 h ♦ Frauenforum Brühl-Hürth e.V., Bonnstraße 7

Tag der offenen Tür

mit Infos, Film und Diskussion.

"Weggehen um anzukommen", ein Film der die Geschichten von vier ehemaligen Frauenhausbewohnerinnen erzählt. Sichtbar wird hier das Ausmaß häuslicher Gewalt und die Opfer bekommen ein Gesicht. Dieser Film will aufrütteln und zu politischem Handeln zwingen.

Das geht uns alle an!

❶ www.frauen-forum.biz

11-13 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Christa Menke

Workshop: Nicht ohne meine Stimme – wie finde ich sie?

In diesem Workshop packen wir einen Werkzeugkoffer, den wir zur Bewältigung von stimmlichen Notfallsituationen brauchen, um Heiserkeit, Stimmlosigkeit oder Räusperzwang begegnen zu können.

Wir werden gelassener unterwegs sein und selbstverständlicher unsere Stimme als Organ der Mitteilung in Besitz nehmen und klug verwalten.

Dieser Koffer unterstützt uns in Situationen, in denen es uns die Sprache verschlägt, wir weiche Knie haben oder unsere Stimme zittert.

Sich Gehör zu verschaffen, sich angemessen mitzuteilen und den Mut und die Freude am eigenen Stimmklang zu entdecken, dazu sind diese zwei Stunden da.

❶ christamenke@gmx.de



Mi., 09.03.

15 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

33 Rosen...

... ist eine Anlaufstelle für Menschen, die neue Wohnformen nutzen, unterstützen und realisieren wollen. Diese Gruppe von Frauen 50 + gründete sich nach der Frauenwoche im März 2015. Ziel ist die Entwicklung für selbstbestimmtes und altersgerechtes Wohnen (z.B. Mehrgenerationenhaus, Wohngenossenschaft, altersgerechte Quartiersentwicklung) in Brühl anzustoßen, zu planen und zu realisieren. Sie sind herzlich eingeladen zur Information und zum Gespräch! Verschiedene Wohnformen werden vorgestellt und Fragen dazu beantwortet.

📍 33rosen@gmx.de

18:30-19:30 h ♦ Tanz Breuer®, Kurfürstenstraße 31

Tanz Breuer®: HipHop Adults (Dance4Adults) ab 25 Jahre

Kostenlos bei Vorlage dieses Heftes.

Anmeldung: bruehl@tanzbreuer.de, 02232 44921

📍 www.tanzbreuer.de

19:30 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Nina Offizier: Angst - hast Du sie oder hat sie Dich?

Jeder kennt sie, keiner will sie: Angst. Sie kommt unerwartet und ohne Einladung. Sie hat unzählige Gesichter, vom Lampenfieber bis zur Panikattacke. Sie beeinträchtigt den Alltag und schränkt die Lebensqualität ein. Welche Rolle spielt Angst in Ihrem Leben? Wir schauen uns gemeinsam an, wie Ängste entstehen können und welchen Raum sie im Leben einnehmen. Gleichzeitig werden Werkzeuge erörtert, die aus Krisensituationen herausführen können und Möglichkeiten, Angst hinter sich zu lassen. Parallel zu ihrer Heilpraxis arbeitet Nina Offizier als Coach und Trainerin. Sie ist bekannt u.a. durch ihren Download-Workshop "Meditation to go" und die CD "DU bist der wichtigste Mensch in Deinem Leben - Wellness für den Selbstwert".

Dauer ca. 1,5 Stunden

📍 www.nina-offizier.com, www.praxis-offizier.de



Mi., 09.03.

19:30 h ♦ Kapitelsaal im historischen Rathaus, Uhlstraße 2 ♦ VVK € 13/AK: 16
Kultur in Brühl

Anne Gesthuysen

Lesung und Gespräch: Sei mir ein Vater

Als Lilie erfährt, dass der Vater ihrer Freundin Hanna schwer erkrankt ist, will sie sich umgehend auf den Weg an den Niederrhein machen. Doch in ihrer Pariser Wohnung erwischt sie einen Einbrecher, der ausgerechnet ein altes Bild klauen will, das bislang höchstens sentimentalen Wert für sie besaß. Der Eindringling entkommt, und Lilie findet einen mysteriösen Brief einer Frau namens Georgette Agutte im Bilderrahmen. Da sie weiß, wie sehr Hannas Vater Geheimnisse liebt, nimmt sie das ramponierte Bild und den Brief kurzerhand mit nach Xanten. Als ein Restaurator weitere rätselhafte Entdeckungen macht, drängt Hannas Vater auf eine letzte gemeinsame Reise. Die drei begeben sich auf Spurensuche bis nach Frankreich und auf die Antillen und finden mehr über das faszinierende Leben der Malerin heraus, die Lilies Urgroßtante war.

Anne Gesthuysen wurde 1969 am unteren Niederrhein geboren. Nach dem Abitur in Xanten studierte sie Journalistik und Romanistik. Als Reporterin hat sie für WDR, ZDF und VOX gearbeitet. Seit 2002 moderierte sie das "ARD-Morgenmagazin". Veranstaltung in der städtischen Reihe "Kultur in Brühl" in Zusammenarbeit mit der Buchhandlung Karola Brockmann.

Der Kartenvorverkauf in der Buchhandlung Karola Brockmann, Mühlenstraße 82, Telefon 02232 410498, info@brockmann-buecher.de hat bereits begonnen.

📍 www.brockmann-buecher.de



Do., 10.03.

15 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Frauenhaus Rhein-Erft-Kreis

Mama sagt, hier sind wir sicher

Seit nunmehr mehr als 25 Jahren leistet das Frauenhaus Rhein-Erft-Kreis e.V. Schutz, Beratung und Unterstützung für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder.

Viel hat sich verändert, manches jedoch bleibt – so auch die Tatsache, dass im Durchschnitt jede dritte Frau in Europa von Gewalt betroffen ist.

Die Mitarbeiterinnen des Frauenhauses möchten Ihnen mit dieser Veranstaltung einen Blick "hinter die Kulissen" gewähren und Ihnen ihren Arbeitsraum und den Lebensraum der Frauen und Kinder ein Stück weit öffnen.

Bilder, Geschichten, Informationen sollen Sie einladen, teilzuhaben – an der Kraft wieder zu erstarken, dem Erleben von Gemeinschaft und Solidarität, Kind sein ohne Angst.

Dauer ca. 1,5 Stunden ♦ Teilnehmerbegrenzung: 25 Frauen

❶ Tel. 02237 7689

16:30-17:30 h ♦ Tanz Breuer®, Kurfürstenstraße 31

Tanz Breuer®

Zumba® – die Fitness Sensation

Kostenlos bei Vorlage dieses Heftes.

Anmeldung: bruehl@tanzbreuer.de, 02232 44921

❶ Infotext s. Seite 8



Prof. Hans Beuth

Do., 10.03.

18 h ♦ Tanz Breuer®, großer Saal, Kurfürstenstraße 31

Prof. Hans Beuth

Vortrag: Neue Krankheiten, alte Mittel oder Naturheilverfahren und Schulmedizien in Symbiose

Naturheilverfahren (auch Komplementärmedizin genannt) werden vorbeugend und therapeutisch von vielen Menschen in Anspruch genommen. Das Interesse an Kräutern, alten Hausmitteln, gesunder Ernährung und Medizin ohne gravierende Nebenwirkungen ist enorm und wächst stetig. Dies steht im Kontrast zu zunehmenden Zivilisationskrankheiten wie Übergewicht/Fettsucht, Bluthochdruck, Diabetes (Blutzucker) und insbesondere auch Krebs. Wie und in welcher Weise kann man diesen Volkskrankheiten durch gesunde Lebensweise entgegenwirken? Sind Naturheilverfahren und Globuli eine Alternative zur Schulmedizin? Wo sind eventuelle Naturheilverfahren die bessere, gesündere Wahl? Wo darf, und wo nicht, auf Schulmedizin verzichtet werden? Wie kann eine Behandlung beides integrieren, um den bestmöglichen Erfolg zu erzielen?

In diesem Vortrag erläutert Prof. Hans Beuth vom Institut zur wissenschaftlichen Evaluation naturheilkundlicher Verfahren an der Universität zu Köln unterschiedliche Möglichkeiten von Vorbeugemaßnahmen, die das Ziel haben, durch gesunde Lebensführung Zivilisationskrankheiten vorzubeugen. Ebenso werden Möglichkeiten der Symbiose von Naturheilverfahren und Schulmedizin aufgezeigt.

📧 stefan.wilk@uk-koeln.de



Alexandra Gibesch



Barbara und Cordula Ziebell

Do., 10.03.

19-20:30 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Alexandra Gibesch ♦ Infoabend: **Brain-Net - Wo sitzt Demenz?**

Brain-Net ist die bundesweite Hirngewebebank in Deutschland für die Erforschung von Alzheimer, weiteren Demenzerkrankungen, Parkinson und allen neurologischen Erkrankungen. Die Untersuchung von erkranktem Hirngewebe trägt entscheidend zur Erforschung der Alzheimer-Krankheit bei und kann somit zur Entwicklung von Medikamenten oder therapeutischen Ansätzen führen. Ohne diese Gewebespenden wären diese Erkenntnisse und Entwicklungen nicht möglich. Fortschritte bei Diagnose und Therapie können nur mit Forschung erzielt werden.

📍 www.demensch.net

19-21 h ♦ Erste Hilfe Schule Brühl, Böningergasse 21-25

Barbara und Cordula Ziebell ♦ Erlebnisvortrag: **Wer Schwestern hat, ist besser dran?! – Und wie ist es mit Brüdern?**

Geschwister sind wichtig, meist ein ganzes Leben lang. Schwestern und Brüder sind engste Verbündete oder eine herbe Enttäuschung. Der Wunsch nach einer möglichst harmonischen Verbindung ist groß, doch alte Verletzungen und festgefahrene Muster können immer wieder zu Kränkungen führen.

Seit fünf Jahren bieten die Schwestern Ziebell erfolgreich Workshops zum Thema an: „*Mich mit gleichgesinnten Frauen zu treffen, zu reflektieren, neue Perspektiven und Impulse zu entdecken und einen neuen Weg einzuschlagen, war für mich sehr wertvoll.*“, so die Erfahrung einer Teilnehmerin.

Mit Hilfe von kreativen Mitteln, Zwiegesprächen, Aufstellungen und professionellem Coaching entsteht leichter ein versöhnlicher Umgang mit sich selbst und mit der eigenen Geschwisterthematik.

In diesem Vortrag erhalten Sie einen kreativen Einblick in das Thema sowie in die Workshops, die zum "Welttag der Geschwister (10.04.16)" erstmalig auch die Beziehung zu Brüdern einbeziehen.

Begrenzte Teilnehmerzahl: 20 ♦ Anmeldung: b@schwestern-workshops.de

📍 www.schwestern-workshops.de



Carolin Weitzel



Fr., 11.03.

9-12 h ♦ Café Regenbogen, Carl-Schurz-Straße 8

Carolin Weitzel, Arbeitsagentur

Bewerbungsmappencheck für Wiedereinsteigerinnen

Bitte bringen Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen zum Gespräch mit. So kann Carolin Weitzel individuelle Empfehlungen zur Optimierung der Bewerbung geben. Für jede Teilnehmerin liegen Informationsmaterialien wie die Broschüre "Praktische Bewerbungstipps für Frauen" aus.

Begrenzte Teilnehmerzahl: 6 ♦ Anmeldung: Bruehl.BCA@arbeitsagentur.de

❶ Bruehl.BCA@arbeitsagentur.de

15-17 h ♦ Pfarrsaal Heide, Bergstraße hinter der Kirche St. Maria Hilf

Kaffeeklatsch für Flüchtlingsfrauen

Coffee and cake for refugees women

مقهى اللاجئين للنساء
قهوه خانه به نابه را بو ئافرة تان
قهوه و کیک برای زنان پناهنده

Bun mstay n mealti dekenist eiqbena = nay mizirab

Wir lernen uns kennen bei Kaffee und Kuchen!

Wenn gewünscht berichtet Rose Mirabelle Gizalahamba aus ihrem Buch: "Kann jeder in der Pflege arbeiten" über ihre Erfahrungen in der Pflege.

❶ [Frau Thomalla, marialuis2@yahoo.com](mailto:FrauThomalla,marialuis2@yahoo.com)



Evelyn Meyer-Lentge



Martina Kütter

Fr., 11.03.

15:30-17:30 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Evelyn Meyer-Lentge

Stimmungsschwankungen – Frauen und Kommunikation

Wundern Sie sich, warum man(n) Ihnen nicht zuhört? Oder warum man Sie bewusst missversteht? Kriegen Sie keinen Ton raus, wenn Sie aufgeregt sind oder überschlägt sich Ihre Stimme?

Oder wollen Sie einfach nur sicher, souverän und authentisch auftreten?

Dann sind Sie hier richtig!

Sie erlernen Interessantes, Nützliches und Humorvolles über die weibliche Kommunikation, was Sie mit ihr alles erreichen können und wann sie Ihnen im Wege steht.

Zielgruppe: Alle Frauen, die wollen, dass man ihnen zuhört?

Begrenzte Teilnehmerzahl ♦ Anmeldung:

❶ evelyn.meyerlentge@web.de

19-20 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Martina Kütter, Akademie für Hypnose & Heilpraktiker Praxis (HPP)

Live-Vortrag: **Mit Freude schön und vital**

Möglichkeiten dem Alterungsprozess entgegen zu wirken

In unserer heutigen Gesellschaft in der Menschen weit älter werden als es früher war, hat Schönheit und Vitalität einen viel höheren Stellenwert.

Jugendliches Aussehen und Fitness kann mit Mentaltechniken massiv beeinflusst werden, ganz ohne Skalpell und Spritzen.

❶ www.hypnose-mkv.de



Fr., 11.03.

20 h ♦ Galerie am Schloss – Kreissparkassen Passage, Schlossstraße 25 ♦ € 18/12

Kultur in Brühl ♦ **Lisa Feller: Guter Sex ist teuer**

Das Leben ist Plan B. Lisa Feller weiß, wovon sie spricht. Nach der Trennung von Mann und Haus stellt die berufstätige und allein erziehende Mutter von zwei Kindern ernüchternd fest: ich habe ein Recht auf Zärtlichkeit, die über Brei an die Hose schmieren und feucht schlabbrige Kakaoküsse hinausgeht. Aber wann? Und wo? Und vor allem: mit wem? Theoretisch gesehen kann sich Mutti ab 20:30 Uhr mit einem feurigen Liebhaber auf dem Wohnzimmerteppich über Lego Duplosteine rollen. Praktisch gesehen bleibt das eine gute Theorie. Wo ist die Alternative? Mit 37 die hormonelle Frührente beantragen und den Libidokeller abschließen? Oder lieber den teuren Babysitter bezahlen, einen Wochenendtrip im Single-Club buchen und nach einer Flasche Champagner auf der Flirt-Party fasziniert erkennen: "Guter Sex ist teuer!" Lisa Feller beweist mit viel Humor und Würde: Es gibt noch genug Alternativen zwischen Herdprämie und ‚50 Shades of Grey‘.

VVK: brühl-info Uhlstraße 1, Tel. 02232 79-345, tickets@bruehl.de

❶ nschenk@bruehl.de

Sa., 12.03.

10-14 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Stammtisch Brühler Unternehmerinnen (SBU)

Eine starke Gemeinschaft

Seit mehr als 2 Jahren bereichert der SBU die Wirtschaftswelt mit ihrem Netzwerk selbständiger Frauen und Freiberuflerinnen aus Brühl. Die Gemeinschaft setzt sich ein und gestaltet mit – politisch, gesellschaftlich, wirtschaftlich – vernetzt sich, tauscht sich aus, stellt miteinander etwas auf die Beine.

Nehmen Sie Einblick in die Angebotsvielfalt der Power-Frauen. Ganz egal, ob Therapeutinnen, Coaches, Werbefachfrauen, Steuerberaterinnen, Rechtsanwältinnen, Gastronominnen, Einzelhändlerinnen u. v. m.: Der SBU hat wahrlich viel zu bieten. Lassen Sie sich überraschen!

❶ www.sbu-bruehl.de



Sa., 12.03.

13-14 h ♦ Tanz Breuer®, Kurfürstenstraße 31

Hip Hop ab 15 Jahre

Kostenlos bei Vorlage dieses Heftes.

Anmeldung: bruehl@tanzbreuer.de, 02232 44921

📍 www.tanzbreuer.de

16 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Gudrun Christensen, Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

Vortrag: Selbstbestimmtes Leben – selbstbestimmtes Sterben

Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Co.

Zunehmend wird in der öffentlichen Diskussion, in Gesprächen mit Freunden und Verwandten und in den Medien dazu aufgefordert, auf jeden Fall eine Vorsorgevollmacht und eine Patientenverfügung zu erstellen. Die Flut von Informationsmaterial ist überwältigend.

Die Rechtsanwältin Gudrun Christensen aus der Kanzlei Dr. Rosenbaum und Partner, Wesseling, beschäftigt sich seit Jahren mit den juristischen Fragen und Fallstricken der Vorsorgevollmacht und der Patientenverfügung und wird Ihnen in ihrem Vortrag leicht verständlich und nachvollziehbar erklären, worum es sich handelt, was Sie bei der Erstellung beachten müssen und was die Dokumente erleichtern (aber auch erschweren) können.

Dauer 1,5 Stunden

Begrenzte Teilnehmerzahl ♦ Anmeldung: g.christensen@service-recht.de

📍 g.christensen@service-recht.de

17:30-18:30 h ♦ Tanz Breuer®, Kurfürstenstraße 31

Tanz Breuer®: Zumba® – die Fitness Sensation

Kostenlos bei Vorlage dieses Heftes.

Anmeldung: bruehl@tanzbreuer.de, 02232 44921

📍 Infotext s. Seite 8



Kathrin Höhne



Marion Köhler

Sa., 12.03.

18 h ♦ Café Duett, Janshof 2

Kathrin Höhne, Autorin

Frauen in der Republik

Vom weiblichen Mut in der DDR und was daraus geworden ist!

Musikalische Einführung ♦ Lesung und Gespräch mit der Autorin von "Meine Freiheit – Geschichten aus Deutschland"

Das in der DDR propagierte Frauenbild unter der einfachen Losung „werktätig = gleichberechtigt“ ließen sie – mutige Frauen in der Republik – auseinanderbrechen. Der SED-Nomenklatura setzten sie ihre Denkmuster, ihren Esprit, ihre Kerzen in der friedlichen Revolution entgegen. Sie sprachen aus, was viele in dem grauen Land dachten. Sie konstatierten, dass die DDR die in einer zivilisierten Welt üblichen Menschenrechte täglich verletzte. Sie verlangten Meinungs-, Versammlungs- und Reisefreiheit, freie Wahlen, freie Medien. Sie hatten Angst, sie wirkten angstfrei. Kathrin Höhne stellt Frauen vor, die mit ihrer Zivilcourage die Gesellschaft veränderten.

„Wir müssen uns selbst befreien, um befreit zu werden aus unserem tiefen Schlaf, von unseren falschen Hoffnungen, unseren überzogenen Erwartungen.“

Bürgerrechtlerin Bärbel Bohley

Begrenzte Teilnehmerzahl ♦ Anmeldung erwünscht

📧 kathrin.hoehne@yahoo.de

19-21 h ♦ Saal der Johanneskirche, Rodderweg 68

Marion Köhler: SING A SONG

Mitsingabend für Frauen

Schlager, Volkslieder, Ohrwürmer zwischen Abba und Yesterday - und alles, was dazwischen klingt. Rein ins Vergnügen und mitmachen. Alle Töne rauslassen. Kirche mal anders. Da bleibt niemand lange sitzen.

Marion Köhler, Vollblutmusikerin aus Leidenschaft, gibt seit 15 Jahren in der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl als Kantorin den Ton an.

📧 koehler@kirche-bruehl.de



Sylvia Fritz



Bildausschnitt-Schlusszene

So., 13.03.

10-12 h ♦ Erste Hilfe Schule Brühl, Böningergasse 21-25

Sylvia Fritz, Erste Hilfe Schule Brühl

Staying Alive - Erste Hilfe für Mutter und Kind

Was tun bei Vergiftung, Knochenbruch oder Bewusstlosigkeit. Was ist zu tun, bis der Notarzt kommt? Nach dieser ersten Hilfe in unvorhersehbaren Situationen fühlen Sie sich jeder Notsituation schnell gewachsen.

Begrenzte Teilnehmerzahl ♦ Anmeldung: kontakt@erstehilfeschule-bruehl.de, 02232 9937237

❶ www.erstehilfeschule-bruehl.de

11 h ♦ ZOOM-Kino, Uhlstraße 3, Eingang Franziskanerhof ♦ € 6

ZOOM-Kino: Töchter des Aufbruchs – Lebenswege von Migrantinnen

D 2010, Regie Uli Bez

Temporeich und mitreißend nimmt uns die Rapperin Ebow mit auf eine Reise durch die Geschichte von Migrantinnen in Deutschland. Es sind drei Gruppen, mit denen die Filmemacherin Uli Bez gesprochen hat: die klassischen „Gastarbeiterinnen“ der 1960er Jahre, die Gruppe der politischen Flüchtlinge, z.B. aus dem Irak oder dem Libanon, und die jungen Frauen, die aus den großmütterlichen und mütterlichen Wurzeln ihre kreative Kraft schöpfen. Mit Charme und Tiefgang erzählen die Frauen ihre oft abenteuerlichen Geschichten von der beharrlichen Anstrengung, Brücken zwischen den Kulturen zu bauen. Auch bleibenden Schmerz verhehlen sie nicht. Dennoch – der Aufbruch aus Perspektivlosigkeit oder politischer Verfolgung ist auch ein Ausbruch aus traditionellen Lebenswelten, beflügelt von Freiheitsliebe, Sehnsucht nach Selbstbestimmung und Demokratie. Es sind kraftvolle Erfolgsgeschichten, gerade wenn die jungen Frauen aus der "Enkelinnenperspektive" berichten. „*Komm mit mir, fang an, fang in deinem Land an, denn ich habe Wanderlust. . .*“ singt Ebow. Im gemeinsamen Feiern und Tanzen schließt sich der Kreis: „*Wir sind angekommen. Jede von uns hat einen Weg gefunden. Jede auf ihre ganz eigene Art.*“

❶ www.zoomkino.de



Isabel Hachenberg



Michaela Winkler

So., 13.03.

13:30 h ♦ Rathausgalerie der Stadt Brühl, Uhlstraße 2

Isabel Hachenberg, imm Dienst,

Michaela Winkler, Dipl.-Sozialarbeiterin, Stiftungsmanagerin (DSA)

Neue Freiheiten in der Lebensmitte

Lust an oder Last mit der eigenen Immobilie

Frauen in der Lebensmitte beginnen, ihr Leben auf den Prüfstand zu stellen: Sie setzen andere Schwerpunkte und entwickeln neue Ziele.

In ihrer weiteren Lebensplanung bekommt das Thema "Immobilie" damit einen veränderten Stellenwert:

- ♦ Ich will meine Freizeit mehr mit Reisen verbringen und deswegen wird mir die bisherige (Familien-)Immobilie zu groß.
- ♦ Ich plane meinen nächsten Lebensabschnitt und überlege, meine Immobilie zu verkaufen oder frühzeitig in der Verwandtschaft zu "vermachen".
- ♦ Ich will für meine Altersvorsorge endlich meine eigenen 4 Wände erwerben.
- ♦ Ich habe eine Immobilie geerbt und weiß nicht so richtig, ob ich sie behalten oder verkaufen soll.
- ♦ Ich trage mich mit dem Gedanken, meine Immobilie einem "guten Zweck" zu spenden oder zu stiften, und suche nun nach einem geeigneten Weg, dieses Vorhaben umzusetzen.

Die Referentinnen möchten Frauen dazu anregen und ermutigen, sich frühzeitig mit den eigenen Wünschen "rund um die eigene Immobilie" zu beschäftigen und diese "Vermögensfreiheit" entsprechend den eigenen Vorstellungen und Bedürfnissen zu gestalten.

Isabel Hachenberg ist als Fachwirtin in der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft seit über 15 Jahren selbstständig. Ihre Schwerpunkte sind die Erstellung von Wertgutachten für Immobilien und die Beratung rund ums Haus

Michaela Winkler, Dipl.-Sozialarbeiterin und Stiftungsmanagerin (DSA), berät seit mehr als 10 Jahren zu Spenden und Stiftungen und verfügt über profunde Kenntnisse zu gemeinnützigen Organisationen.

📍 www.imm-dienst.de ♦ m.winkler.koeln@freenet.de

Impressum:



Stadt Brühl - Der Bürgermeister
Rathaus, 50319 Brühl

Auskunft erteilt: Gleichstellung und Integration
Gleichstellungsbeauftragte
Rathaus Uhlstraße 3, 50321 Brühl
Telefon 02232 79-2250, acibura@bruehl.de

Fotos: Freigegebene Archivfotos der teilnehmenden
Personen, Gruppen und Institutionen,
Titelbild: fotolia, Jürgen-Falchle.de